



Mittwoch, 12. März 1975

Blatt 610

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa) Der letzte Abschnitt der ersten U-Bahn-Bauphase
Weltbund des öffentlichen Verkehrs tagt in Wien
Wiens Stromversorgung gesichert
Wien bedauert Entfall des Messe-TV-Programms
Döbling: Neuer Bezirksvorsteher angelobt

Lokal:
(orange) Brigittenau in allen Facetten
Alsergrund: Ein Hundertjähriger
Ein Loskauf sichert Wiener Kindern erholsame
Ferienwochen

Kultur:
(gelb) Silberne Ehrenmedaille für Georg Strnadt
Neun Künstler und Wissenschaftler erhalten
Förderungspreise der Stadt Wien

Sport:
(grün) 38 Millionen für die Sportförderung

Wirtschaft:
(blau) Gemeinwirtschaft auf der Wiener Frühjahrsmesse
"Z" weiterhin größte Sparkasse Österreichs

Kommunal
international:
(rosa) Zehn Fernsehprogramme für Tessin

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

der letzte abschnitt der ersten u-bahn-bauphase

8 wien, 12.3. (rk) anlaesslich der vergabe des letzten bauabschnittes fuer die erste ausbauphase fuer die wiener u-bahn - es handelt sich um den abschnitt vom nestroyplatz bis in die lassallestrasse - moechte stadtrat ing. fritz h o f m a n n die oeffentlichkeit ueber die u-bahn in form einer

p r e s s e k o n f e r e n z

wieder einmal informieren. dabei wird erstmals, weil es derzeit bereits wirklich vieles zu sehen gibt, eine fuehrung durch die tiefe baugrube am stephansplatz durchgefuehrt. diese baugrube wird einmal die stationsanlage fuer die linien u1 und u3 aufnehmen. ausserdem ist nun seit langem wieder die maria magdalena-kapelle mit ihren romanischen originalfresken zugaenglich. die presse-fuehrung ist daher sicher auch fuer fotografen interessant. (gt)

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 18. maerz, 11 uhr.

ort: kantine in der arbeiterbaracke zwischen stephansdom und churhaus.

12. maerz 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 612

k o m m u n a l :

=====

weltbund des oeffentlichen verkehrs tagt in wien

1 wien, 12.3. (rk) in wien tagt mittwoch und donnerstag der vorstand des internationalen verbandes fuer oeffentliches verkehrswesen (uitp). diesem verband, der seinen sitz in bruessel hat, gehoeren unternehmen des oeffentlichen nahverkehrs aus 65 staaten aller kontinente an. er hat laut seinen satzungen den fortschritt der oeffentlichen nahverkehrsunternehmen ''in technischer und wirtschaftlicher hinsicht im oeffentlichen interesse zu foerdern.'' eine besondere rolle spielt dabei der meinungs- und erfahrungsaustausch. zu diesem zweck wird in bruessel eine dokumentationsstelle unterhalten und die fachschrift ''uitp-revue'' herausgegeben.

oesterreich ist im vorstand des verbandes durch den direktor der wiener verkehrsbetriebe ing. dkfm. dr. carl m a u r i c vertreten. bei der wiener sitzung wird vor allem der naechste verbandskongress, der im mai in nizza stattfindet, besprochen. der vorstand wird von stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a im rathaus empfangen werden. (sti)

0924

k o m m u n a l :

=====

wiens stromversorgung gesichert

2 wien, 12.3. (rk) ''dank einer langfristigen planung ist die stromversorgung wiens gesichert'', erklarte stadtrat franz ne k u l a der ''rathaus-korrespondenz''.

die juengsten meldungen aus jugoslawien, wo in den staedten die stadtviertel abwechselnd fuer jeweils sechs bis zehn stunden von der stromversorgung abgeschaltet werden muessen, zeigen die bedeutung einer planung ueber laengere zeit. die probleme in jugoslawien sind vor allem ddurch entstanden, dass infolge der trockenheit die wasser kraftwerke nur mehr einen bruchteil ihrer normaleistung erbringen. das zeigt wieder einmal, dass die stromversorgung nur dann gewaehrleistet werden kann, wenn die verschiedensten kraftwerksarten in sinnvoller ergaenzung kombiniert werden.

die vorratshaltung ermoeglichte es den wiener e-werken, auch waehrend der energiekrise im vergangenen winter die versorgung voll zu gewaehrleisten. die vorraete erlaubten es sogar, dass die e-werke auf 40.000 tonnen schweres heizuel, die ihnen vertraglich zustanden, zugunsten der privatwirtschaft - die keine solche vorratspolitik betrieben hat - verzichten konnten.

stadtrat nekula betonte, dass man sich von den geringen zuwachsraten beim stromverbrauch waehrend der beiden letzten jahre nicht taeuschen lassen darf. der unterdurchschnittliche bedarfszuwachs ist ausschliesslich auf die besonders milden winter zurueckzufuehren. ein strenger winter liesse die zuwachsrate sofort in die hoehe schnellen. es ist deshalb notwendig, dass die wiener e-werke ihr langfristiges ausbauprogramm weiter durchfuehren. im zuge dieses programms wurde im letzten winter der block 1 des dampfkraftwerkes donaustadt in betrieb genommen, heuer das gasturbinen-kraftwerk leopoldau. im kommenden winter wird der block 2 in donaustadt fertig. wien wird sich ausserdem am zweiten

gesamtoesterreichischen kernkraftwerk beteiligen und schliesslich den ausbau des kraftwerkes simmering mit einem 370 mw-block fortsetzen.

kraftwerksbau und ausbau des leitungsnetzes erfordern enorme finanzielle mittel. heuer muessen 1868 millionen schilling vom e-werk investiert werden. die noetigen mittel muessen auch fuer die zukunft gesichert werden, sollen der wiener bevoelkerung und der wiener wirtschaft energieverorgungsprobleme erspart werden. (sti)

0928

berichten, es soll dort möglich gemacht werden, insgesamt zehn fusionsprogramme aus der schweiz, italien, deutschland und oesterreich zu empfangen. die richtungskriterien sollen im privaten gesellschaftlichen verhalten werden, die dann ueber ein konzernvertrauen mit der zahn program in die tv-kunden liefern koennen. die postverwaltung betrachtet sich dabei nur als "transporteur" und erklart, dass sie fuer eventuelle urheberrechtsfragen nicht zustandig sei. (quelle: "elektronik-zeitung"), (sti)

0930

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

zehn fernsehprogramme fuer tessin

3 wien, 12.3. (rk) die schweizerische post- und telegrafengesellschaft will im bereich des tessin, wo es besonders viele grossgemeinschaftsantennen gibt, spezielle richtfunkstrecken errichten. es soll damit moeglich gemacht werden, insgesamt zehn fernsehprogramme aus der schweiz, italien, deutschland und oesterreich zu empfangen. die richtfunkstrecken sollen an private gesellschaften vermietet werden, die dann ueber ein kabelverteiler-netz die zehn programme an die tv-kunden liefern koennen. die postverwaltung betrachtet sich dabei nur als ''transporteur'' und erklaert, dass sie fuer eventuelle urheberrechtsfragen nicht zustaendig sei. (quelle ''elektronik-zeitung''). (sti)

0930

L o k a l :

brigittenau in allen facetten

5 wien, 12.3. (rk) gerade rechtzeitig zum 75. geburtstag des bezirkes brigittenau erschien in der reihe ''wiener heimatkunde'' des verlagess jugend und volk der band ''die brigittenau'' von franz k a i s e r . in der historischen darstellung wird die abhaengigkeit der brigittenau von der donau deutlich. kaiser schildert die entwicklung von der aulandschaft, in der wenige fischer und jaeger lebten, zum modernen industriebezirk und bietet auch ein genaues bild der gegenwaertigen situation. das buch, das in der brigittenauer filiale der laenderbank praesentiert wurde, hat 376 seiten, davon 48 fotoseiten, und kostet 198 schilling. (sti)

0933

alsergrund: ein hundertjaehriger

4 wien, 12.3. (rk) heute, mittwoch, feiert karl s t e p h e s aus wien 9, hernalser guertel 34, seinen 100. geburtstag. herr stephes, der in heldsdorf geboren wurde, war berufsoffizier. er ist verwitwet und lebt mit seiner tochter im gemeinsamen haushalt. der jubilar hat ein enkelkind. bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r ueberbrachte dem geburtstagskind die herzlichsten glueckwuensche und ein ehrengeschenk der stadtverwaltung. (am)

0931

L o k a l :

=====

ein loskauf sichert wiener kindern erholsame ferienwochen

6 wien, 12.3. (rk) zur finanzierung der von ihm auch heuer wieder angebotenen erholungs- und ferienmoeglichkeiten fuer erholungsbeduerftige wiener kinder in tageserholungsstaetten und ferienheimen veranstaltet das wiener jugendhilfswerk zum 26. mal eine wiener jugend-lotterie. mit dem reingewinn aus dieser wertlotterie koennen die im wiener jugendhilfswerk zusammengefassten organisationen, wie die jugendfuersorgestelle des oegb, die caritas, die kinderfreunde, das kinderrettungswerk, die pfadfinder, die volkshilfe usw., erholungsbeduerftigen wiener kindern unbeschwerte ferien in gesunder luft sichern. fuer die loskaeufer stehen wertvolle treffer, wie personenautos, wohnungseinrichtungen, urlaubsreisen, farbfernseher usw., zur verfuegung. lose der 26. wiener jugendlotterie sind in allen trafiken, lotto-kollekturen und im lotteriebueero 1010 wien, goldschmiedgasse 3, zum preis von 5 s erhaeltlich. die ziehung der gewinner findet am 8. april im wiener rathaus statt. (may)
0935

k u l t u r :

=====

silberne ehrenmedaille fuer georg strnadt

7 wien, 12.3. (rk) dem wiener mundartdichter georg s t r n a d t wurde die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber verliehen. vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r wird die auszeichnung am donnerstag, dem 13. maerz 1975, um 11 uhr im roten salon des rathauses ueberreichen. (smo) 0937

k o m m u n a l :

=====

doebling: neuer bezirksvorsteher angelobt

9 wien, 12.3. (rk) im rahmen einer ausserordentlichen, feierlichen sitzung der doeblinger bezirksvertretung wurde diensttag nachmittag unter grosser anteilnahme der bevoelkerung - die leute sassen und standen dichtgedraengt im und vor dem festsaal - der bisherige gemeinderat richard s t o c k i n g e r (spoe) zum neuen bezirksvorsteher gewaehlt und in vertretung des buergermeisters von personalstadtrat kurt h e l l e r angelobt.

die neubesetzung dieses amtes war notwendig geworden, weil der bei den doeblingern ueberaus beliebte bezirksvorsteher franz w e b e r (spoe) seine funktion aus gesundheitlichen gruenden zurueckgelegt hatte.

weber war seit 28. oktober 1965 bezirksvorsteher in doebling. er hat das antlitz des bezirkes mitgepraegt. waehrend seiner amtszeit wurden im bezirk eine reihe von grossen bauwerken und sozialen einrichtungen geschaffen: das pressehaus und das internationale studentenheim, die erste robinson-spielinsel in der greinergasse, die kammerschleuse in nussdorf (1966), ein jahr spaeter wurde die autobuslinie 33a eingefuehrt. es folgten das klara fey-kinderdorf (1968), die grundsteinlegung zum bau des pensionistenheimes in der pfarrwiesengasse 23 sowie der bau von volksschulen in der krottenbachstrasse 108 und in der grinzinger strasse 84. 1970 wurden kindertagesheime in der gatterburggasse, windhabergasse und in der raimund zoder-gasse, das haus der begegnung in der gatterburggasse, ein kinderfreibad im hugo wolf-park und das internationale pressezentrum errichtet. 1974 wurde die fussgaengerzone grinzing eingerichtet und der erste schulverkehrsgarten im kindertagesheim obkirchergasse 8.

bezirksvorsteher weber, der der doeblinger bezirksvertretung seit 1949 angehoerte, hat sich in all den jahren stets vorbildlich, mit viel elan und beharrlichkeit fuer die interessen der doeblinger eingesetzt. unter grossem beifall des auditoriums sprachen bezirksvorsteher-stellvertreter adolf t i l l e r (oepv) und die vertreter der drei fraktionen der bezirksvertretung dem scheidenden

bezirksvorsteher ihren herzlichen dank fuer seine beispielhafte zusammenarbeit im interesse der doeblinger bevoelkerung aus und gaben ihm die besten wuensche vor allem fuer seine gesundheit auf den weiteren lebensweg.

richard stockinger wurde von der bezirksvertretung einstimmig zum neuen bezirksvorsteher gewaehlt und mit starkem applaus begruesst. stockinger, ein junger dynamischer mann, ist geborener doeblinger. er war zwei jahre lang bezirksrat, neun jahre gemeinderat und war in fuenf gemeinderatsausschuessen taetig.

er umriss in kurzen worten, welche probleme die bezirksvertretung in der naechsten zeit haben wird: schaffung von schutzzonen, erhaltung und erweiterung des wald- und wiesenguertels, den bau des hohe warte-bades, schaffung von neuen arbeitsplaetzen im bezirk sowie eine reihe von verkehrsproblemen.

stadtrat heller ueberbrachte dem scheidenden und dem neuen bezirksvorsteher die besten wuensche. er stellte mit freude fest, dass die seinerzeit von ihm angekuendigte verfassungsrechtliche basis fuer eine erweiterte mitwirkung der wiener bevoelkerung bei der gestaltung ihres lebensraumes sowie die aufwertung der bezirksvorsteher und der bezirksvertretungen bereits sehr weit fortgeschritten sind. er wies darauf hin, dass ueber den bereits fertiggestellten entwurf der wiener stadtverfassung derzeit verhandlungen zwischen den im gemeinderat vertretenen parteien stattfinden.

im entwurf sei auch eine entscheidende erweiterung der kompetenzen der bezirksvorsteher und der bezirksvertretungen vorgesehen, sagte heller, aber auch ein recht auf information und anhoerung der bezirksvorsteher und bezirksvertretungen. die vorgesehene regelung soll es unter anderem ermoeglichen, lokale probleme auf eine moeglichst unbuerokratische weise zu loesen.

im hinblick auf den groesseren aufgabenbereich der bezirksvertretungen soll auch die anzahl der bezirksraete in den bezirken mit mehr als 50.000 gemeindemitgliedern erhoehrt werden. das ergebe mehr rechte, aber auch mehr pflichten.

statt richard stockinger wird albert h o l u b (spoe), bundesbediensteter bei der flugsicherung, als mandatar in den wiener gemeinderat einziehen. (am)

k u l t u r :

=====

neun kuenstler und wissenschaftler erhalten foerderungspreise
der stadt wien

11 wien, 12.3. (rk) die foerderungspreise der stadt wien 1974 wurden neun vertretern aus kunst, wissenschaft und volksbildung zuerkannt. die foerderungspreise werden am freitag, dem 14. maerz, um 11.30 uhr im roten salon des rathauses von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r ueberreicht werden.

den foerderungspreis fuer literatur erhalten dr. jutta s c h u t t i n g und helmut z e n k e r , den foerderungspreis fuer musik bekommt a.o. hochschulprofessor ivan e r o e d . der preis fuer bildende kunst ergeht an den akademischen maler robert l e t t n e r und an die akademische malerin florentina p a k o s t a . der preis fuer wissenschaft wurde dr. irmgard b o n t i n c k , dr. hubert n a g l und dipl.-ing. dr. peter r i e d e r e r zuerkannt. den volksbildungspreis erhaelt walter m a u r e r .

die preise sind mit je 20.000 s dotiert. (smo)

1218

s p o r t :

=====

38 millionen fuer die sportfoerderung

10 wien, 12.3. (rk) den wiener sport- und jugendorganisationen werden rund 38 millionen schilling zur verfuegung gestellt, beschloss der zustaendige gemeinderatsausschuss am mittwoch. sie sollen damit in ihrer arbeit auf dem gebiet des jugendsports unterstuetzt werden.

ausserdem werden aus dem wiener sportfonds 400.000 schilling sportfoerderungsbeitraege ausgegeben. sie sind fuer den bau oder die instandsetzung von uebungsanlagen und fuer den ankauf von trainingsgeraeten bestimmt. (hs)

1216

w i r t s c h a f t :

=====

gemeinwirtschaft auf der wiener fruehjahrsmesse

12 wien, 12.3. (rk) im rahmen der wiener fruehjahrsmesse findet eine schau ''gemeinwirtschaft in oesterreich'' statt, fuer die die wiener arbeiterkammer ihren pavillon zur verfuegung gestellt hat.

umfang und bedeutung der oesterreichischen gemeinwirtschaft werden hier dargestellt. in grossen, aus roehren heraus beleuchteten bildgruppen werden die einzelnen bereiche, wie oeffentliche energiever-
sorgung, verkehr, kommunikation, kommunale versorgung, oeffent-
liches geld- und kreditwesen, verstaatlichte unternehmen, gezeigt.
eine multivisionsschau bringt das thema der ausstellung in bild und
ton nahe. schliesslich wird noch ein gewinnspiel geboten. (sti)

1247

w i r t s c h a f t :

=====

"z" weiterhin groesste sparkasse oesterreichs
praemiensparen wird immer beliebter

13 wien, 12.3. (rk) die zentralsparkasse konnte auch 1974 ihr wachstum kontinuierlich fortsetzen und ist weiterhin die groesste sparkasse oesterreichs, berichtete generaldirektor dr. karl m a n t l e r mittwoch im rahmen einer pressekonferenz. vorgestellt wurde die vorlaeufige "z"-bilanz fuer das jahr 1974: die bilanzsumme erhoehrte sich um 3,6 milliarden auf 39,4 milliarden \$ ende 1974 verwaltete die "z" spareinlagen in der hoehe von 22,5 milliarden und hat damit einen marktanteil von 9,7 prozent. die zahl der sparkonten stieg auf eineinhalb millionen. 42 prozent der sparbuecher werden bereits mit mehr als fuenf prozent verzinst. das praemiensparen wird immer beliebter: die einlagen betragen bereits 2,7 milliarden schilling oder zweielf prozent aller spareinlagen. ein drittel aller oesterreichischen praemien-sparer spart bei der "z".

auf der aktivseite erhoekten sich die gesamtveranlagungen um 3,2 milliarden auf 36,3 milliarden schilling. dabei steht der wohnbau mit 25,4 prozent aller kredite an der spitze, knapp gefolgt von der gewerblichen wirtschaft mit 25,3 prozent. (hs)
1338

haus-korrespondenz

k o m m u n a l :

=====

wien bedauert entfall des messe-tv-programms

14 wien, 12.3. (rk) in einem interview fuer den ort erklarte wirtschaftsstadtrat hans m a y r , die stadtverwaltung bedaure, dass diesmal vom oesterreichischen fernsehen kein messeprogramm geboten wird. gerade in der jetzigen wirtschaftlichen situation waere ein solches programm fuer die interessierten messebesucher und fuer die firmen, die fernsehgeraete anbieten, sehr wichtig gewesen. vom angebot bei der messe und von der dort konzentrierten nachfrage erwarten sich die firmen eine absatzsteigerung. der entfall des tv-programms ist zweifellos fuer die verwirklichung dieser absicht hinderlich. (sti)

1340

(sonst)

(orange)

(rot)

(gelb)

(kommunale informationen)

(rot)

ausg. von stadt rathaus (1975) (ausgabe)
 von 1. bis 12. 3. 1975, tag 13 bis 17. 3. 1975
 18 bis 19. 3. 1975, heiliger walt. feiertag